

Editorial

Autor(en): **Bovet, Stéphane**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **113 (2015)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Photogrammetrie und Fernerkundung in der Schweiz: zum aktuellen Stand

Die SGPF setzt sich für die Weiterentwicklung der Photogrammetrie und der Fernerkundung in allen Anwendungsbereichen ein. Dieses Heft von «Geomatik Schweiz» vermittelt Ihnen einen Blick auf den aktuellen Stand der technologischen und wissenschaftlichen Aktivitäten in diesen Bereichen, insbesondere auf die Ergebnisse einer beträchtlichen Anzahl an Forschungsarbeiten, die in den letzten Monaten in der Schweiz durchgeführt wurden. Bemerkenswert ist zudem die grosse Vielfalt der behandelten Themen, die hohe Zahl der beteiligten Akteure sowie die Originalität der vorgeschlagenen Lösungen, die sich auf globale satellitengestützte wie auch auf lokale terrestrische Messungen stützen.

Als Redaktor dieses Hefts war ich persönlich sehr beeindruckt von der grossen Zahl der eingereichten Artikel und sonstigen Vorschlägen sowie von ihrer Qualität und ihrer inhaltlichen Konsistenz.

Diese Dynamik und diese Vielfalt auf nationaler Ebene sind erfreulich und repräsentativ für den regen und umfangreichen Austausch, der im Rahmen der zahlreichen Aktivitäten der SGPF stattfindet und im Internet unter www.sgpf.ch nachzulesen ist. Mit ihren Aktivitäten unterstützt die SGPF ihre Mitglieder aus der akademischen Welt, der Industrie und der Praxis bei der Entwicklung und Umsetzung von Methoden, Systemen und Instrumenten. Sie sucht den Kontakt mit Fachleuten im In- und Ausland, insbesondere auf den Gebieten der Geowissenschaften, der Mathematik, der Physik und der Informatik.

Diese Kontakte auf internationaler Ebene werden sich in den kommenden Monaten spürbar intensivieren, wenn die nächste Dreiländertagung der deutschen, österreichischen und schweizerischen Gesellschaft im Rahmen des GEOSummit 2016 in Bern stattfindet. Die Organisation dieser Tagung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem OK des GEOSummit. Diese trinationale Tagung findet alle neun Jahre auf Schweizer Gebiet statt und ist eine einmalige Gelegenheit, unser Know-how zu präsentieren und den Austausch mit unseren beiden unmittelbaren Nachbarn zu pflegen. In diesem Sinne möchte ich Sie dazu anregen, sich den Zeitraum dieser Veranstaltung in Ihrem Kalender 2016 zu notieren und freizuhalten und deren konkrete Vorbereitung über unser Internetportal zu verfolgen.



Stéphane Bovet
Redaktor für die Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung (SGPF)



Photogrammétrie et télédétection en Suisse: état des lieux

La SSPT encourage le développement de la photogrammétrie et de la télédétection dans tous les domaines d'application. Ce numéro de «Géomatique Suisse» vous apporte une perspective sur l'état actuel

des activités technologiques et scientifiques dans ces domaines. Il présente les résultats d'un nombre considérable de recherches ayant eu lieu en Suisse durant ces derniers mois. Vous noterez la diversité des thèmes abordés, le nombre de parties impliquées ainsi que l'originalité des solutions proposées, celles-ci utilisant aussi bien des mesures satellitaires globales que terrestres locales. En tant que rédacteur de ce numéro, j'ai personnellement été très impressionné par le grand nombre d'articles et autres propositions qui m'ont été soumis, ainsi que par la qualité et la consistance de leurs contenus.

Ce dynamisme et cette diversité au niveau national sont réjouissants et représentatifs de la richesse des échanges ayant lieu dans le cadre des nombreuses activités de la SSPT présentées dans le portail www.sspt.ch. Au travers de ses activités, la SSPT soutient ses membres du monde académique, de l'industrie et de la pratique dans le développement et la mise en œuvre de méthodes, systèmes et instruments. Elle recherche le contact avec les spécialistes dans et hors du pays, en particulier dans les domaines des sciences géographiques, des mathématiques, de la physique et de l'informatique.

Cette mise en contact au niveau international va connaître un pique d'intensité dans les mois à venir. La prochaine édition du congrès tri-national Dreiländertagung des sociétés allemande, autrichienne et suisse se tiendra à Berne dans le cadre du GEOSummit 2016. L'organisation de ce congrès est faite en étroite collaboration avec le CO du GEOSummit. Ce congrès tri-national a lieu sur territoire helvétique tous les neuf ans et représente une occasion unique de présenter notre savoir-faire et d'échanger avec nos deux proches voisins. Je vous encourage donc à réserver une plage de disponibilité dans votre agenda 2016 pour cet événement et à en suivre la mise en place au travers de notre portail internet.



Stéphane Bovet
Rédacteur pour la Société Suisse de Photogrammétrie et Télédétection (SSPT)